

Contribution from Lars Bøgeskov Hyttel (Frederikshavn, Denmark)

From my point of view we must (of course) as Company keep on regarding the CO₂ climate targets 2030 deadline...BUT also of course take into consideration : "how to do more at home without starving".

Biodiversity is excellent due to the fact that we all – everyone – are able to contribute and without extreme effort just simple steps – make a difference ☺

At home we have our vegetables, flowers etc. in the kitchen garden and all tomatoes, bell pepper, beans, flowers and chili a loop a "recycling process" !

How? It's simple : Every year we grow, flowers, beans, tomatoes etc. We save some of the seeds, dry them and put them into soil next spring and thus the process – the loop – is completed. And yes same procedure regarding herbs and thus endless pleasure and biodiversity in my garden.



Aus meiner Sicht müssen wir (natürlich) als Gesellschaft die CO₂-Klimaziele bis 2030 im Auge behalten...ABER natürlich auch in Betracht ziehen: "was man zu Hause zusätzlich tun kann, ohne zu verhungern".

Die biologische Vielfalt ist deshalb so großartig, weil wir alle - jeder - dazu beitragen können und ohne großen Aufwand, nur mit einfachen Schritten, etwas bewirken können

Bei uns zu Hause haben wir unser Gemüse, die Blumen usw. im Gemüsegarten und alle Tomaten, Paprika, Bohnen, Blumen und Chilis in einem Kreislauf, einem "Recyclingprozess"!

Wie das geht? Ganz einfach: Jedes Jahr bauen wir Blumen, Bohnen, Tomaten usw. an. Wir heben einige der Samen auf, trocknen sie und setzen sie im nächsten Frühjahr in die Erde, und so schließt sich der Kreislauf. Und ja, dasselbe Verfahren gilt für Kräuter und damit für endlose Freude und Artenvielfalt in meinem Garten.